



**Protokoll der Generalversammlung der 30. Tagung
der Nidwaldner Militärvereinigung Füs Bat 47 und Geb S Bat 12
vom Samstag, 3. Mai 2025 in Ennetbürgen, MZA**

Vorstand: Franz Niederberger, Präsident
Armin Murer, Vizepräsident
Peter Schaad, Kassier
Franz Gut, Beisitzer
Ernst Minder, Sekretär

Traktanden:

1. Begrüssung und Genehmigung der Traktandenliste
 - Grusswort von Gemeindepräsident Mario Röthlisberger, Ennetbürgen
 - Ansprache von alt Bundesrat Adolf Ogi
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Rechnungsablage und Bericht der Revisoren
4. Festsetzung Mitgliederbeitrag 2025 - 2027
5. Wahlen
 - a) des Vorstandes (4 amtierende und ein neues Mitglied)
 - b) des Präsidenten
 - c) der Rechnungsrevisoren
6. Festlegung des nächsten Tagungsortes
7. Ehrungen
8. Verschiedenes

1. Begrüssung und Genehmigung der Traktandenliste

Der Präsident Franz Niederberger begrüsst die anwesenden Kameraden und Ehrengäste zur 30. Tagung der Nidwaldner Militärvereinigung Füs Bat 47 und Geb S Bat 12 in Ennetbürgen.

Am 14. Oktober 1928 hat die konstituierende Sitzung unserer Militärvereinigung im Theatersaal Buochs stattgefunden. Heute sind über 300 Kameraden und Gäste hier in Ennetbürgen versammelt. Durch eure Anwesenheit wird die Kameradschaft bekundet. Präsident dankt für den grossen Aufmarsch.

Der älteste Kamerad unter uns ist Walter Niederberger, wohnhaft in Wolfenschiessen, mit Jahrgang 1930. Das jüngste anwesende Mitglied ist mit Jahrgang 1968 Kurt Zimmermann.

Aus weiter Ferne, nämlich aus den USA, ist Grenadier-Wachtmeister Dölf Herger angereist.

Unser OK-Chef Kurt Odermatt sowie der Vorstand haben alles unternommen, um die heutige Tagung in Ennetbürgen perfekt zu organisieren. Sogar das Wetter stimmt.

Bevor die Behandlung der Traktanden erfolgt richtet der Gemeindepräsident von Ennetbürgen, Mario Röthlisberger, ein Grusswort an die Versammlung. Er heisst alle Anwesenden in Ennetbürgen willkommen. Ennetbürgen stehe in jeder Beziehung «uf de Sunnäsitä» mit einem grossen Wachstum, sowohl in Bezug auf Anzahl Einwohner, Bautätigkeit und Steuern. Probleme gebe es mit dem Verkehr. Die Gemeinde habe daher ein Verkehrskonzept in Auftrag gegeben. Ennetbürgen habe aber auch gute Vereine und eine grosse Tradition. Bald könne die Gemeinde das 175 jährige Bestehen feiern. In Ennetbürgen bestehe aber auch eine grosse Verbundenheit zur Armee und mit dem Flugplatz. Mario Röthlisberger dankt für die Einladung und wünscht eine erfolgreiche Tagung.

Der Vorsitzende übergibt das Wort an alt Bundesrat Adolf Ogi, dessen Ansprache den Titel «so wa(h)r es» trägt.

Adolf Ogi dankt für die Einladung zur heutigen Tagung. Er dankt allen, dass die Tradition und die Verbundenheit zur Schweiz und zu unserer Armee hier so hochgehalten wird. In seiner politischen Tätigkeit habe Solidarität und Minderheitenschutz immer im Vordergrund gestanden. Der «Spirit of Switzerland» sei von zentraler Bedeutung. Er erzählt einige Anekdoten aus seiner Zeit als Bundesrat. Wenn man in einem solchen Amt sei, seien die vier 4 M (nämlich: man muss Menschen mögen) sehr wichtig. Er habe immer nach 4 Grundsätzen gehandelt:

1. Mensch: Der Mensch stehe immer Vordergrund.
2. Auftrag: Der Auftrag muss immer definiert werden und klar sein.
3. Führung: Dann sei es aber auch wichtig zu führen. Und als Vorbild voranzugehen.
4. Kommunikation: Es müsse klar nach innen und aussen kommuniziert werden.

Zum Schluss erklärt er den Unterschied zwischen Intelligenz und Weisheit und wünscht allen Anwesenden gute Gesundheit und alles Gute für die Zukunft.

Die patriotische Ansprache wird mit grossem Applaus quittiert.

Im Anschluss beantragt unser Kassier, alt Bundesrat zu unserem Ehrenmitglied zu erküren. Dieser Antrag wird einstimmig gutgeheissen und mit grossem Applaus quittiert. Der Präsident übergibt Adolf Ogi ein Nidwaldner Bratchäsli und eine Flasche Wein.

Dann begrüsst der Präsident die Ehrengäste. Es sind dies:

1. Alt Bundesrat Adolf Ogi
2. Alt Bundesrat Samuel Schmid
3. Ständerat NW Hans Wicki, Schützenwölfer
4. Nationalrätin NW Regina Durrer-Knobel
5. Landammann NW Res Schmid, Regierungsrat
6. Landratspräsident NW Toni Niederberger
7. Gemeindepräsident Mario Röthlisberger, Ennetbürgen
8. Diakon Elmar Rotzer, Gemeindeleiter, Ennetbürgen
9. Divisionär Daniel Keller, Chef Armeestab
10. Verteidigungsattaché Oberstlt i Gst Olaf Niederberger, Ukraine+Moldavien – ex 48er
11. Polizeikommandant Stephan Grieder, Kapo NW
12. Kreiskommandant Ronald Rickenbacher, Amt für Militär + Bevölkerungsschutz
13. Abteilungsleiter Waffenplatzbetriebe Theo Kuchler, Amt für Militär + Bevölkerungsschutz
14. Dr. phil – alt Kollegi Rektor Carl Bossard, Historiker – ex 48er
15. Daniel Blank, Präsident der OG Nidwalden
16. Kurt Neiger, Präsident der OG Obwalden
17. Manfred Schneider, Vize-Präsident des UOV-Nidwaldens
18. Peter Rohrer, Ehrenmitglied UOV OW
19. Walter Röthlin, Kp Kdt aD IV/47
20. Edi Engelberger, Obmann Kader Schützenkompanie III/47
21. Paul Scheuber, Vorstand + Fähnrich Militärvereinigung Geb S Kp II/108
22. Paul Matter, Präsident Artillerieverein NW + Engelberg
23. Herbert Haas, Ehrenpräsident GMMU Militärfahrer Unterwalden
24. Ferdinand Zumbühl, Präsident Mitrailleure-Vereinigung OW+NW
25. Martin Sax, Profifotograf

Kassier Peter Schaad hat verschiedene Gedichte über unsere Einheit an die Leinwand projiziert. Es sind dies ein Gedicht zum Jubiläum 25 Jahre Geb S Bat 12 vom Jahre 1987, das von Josef von Matt verfasst wurde. Zudem das Gedicht «Schützenlos» von Oberst i Gst Darius Weber. Ebenso ein Gedicht von Rep Of Peter Zengaffinen der heute ebenfalls unter uns weilt. (sh. Anhang)

Im Weiteren wird bekannt gegeben, dass Hermann Wyss ebenfalls ein Gedicht zum heutigen Tag verfasst hat. Nachdem sich Hermann Wyss leider für heute entschuldigen musste, wird dieses von unserem alt Präsidenten Edy Clavadetscher in würdiger Form vorgetragen. (Gedicht sh. im Anhang).

Der Präsident gibt auch bekannt, dass sich über 50 Kameraden für die heutige Tagung entschuldigen mussten,

Die Einladung zur Tagung wurde termingerecht verschickt, es sind keine Anträge von Mitgliedern eingegangen und die Diskussion zur Traktandenliste wird nicht gewünscht. Die Traktandenliste ist somit genehmigt.

Das von Ernst Mindert erstellte Protokoll der 29. Generalversammlung der NWMV wurde vom Vorstand genehmigt und verdankt. Es wird gemäss den Statuten der GV nicht mehr vorgelegt.

Das heutige Protokoll wird vom Sekretär Ernst Minder geführt.

2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden auf Vorschlag von Kassier Peter Schaad gewählt: Block links: Roby Waser, Wolfenschiessen (inkl. Vorstandstisch), Block Mitte: Paul Keiser + Gody Niederberger, Fähnriche, und Block rechts: Maurus Adam, Hergiswil.

3. Rechnungsablage und Bericht der Revisoren

Der Kassier Peter Schaad hat mit Fotos aus der Geschichte des Geb S Bat 12 bereits vor Beginn der Versammlung stimmungsvoll in den geschäftlichen Teil der GV eingeführt.

Erfolgsrechnung und Vermögen vom 01.04.2022 bis 31.03.2025

Aufwand total	Fr. 21'934.50
Ertrag	<u>Fr 22'329.30</u>
Mehrertrag	Fr. 394.80

Vermögen am 01.04.2022	Fr. 16'881.20
Vermögen am 31.03.2025	Fr. 17'276.00
Vermögensvermehrung in der Rechnungsperiode	Fr. 394.80

Der Kassier erwähnt, dass beiden Revisoren Hermann Zwysig und Koni Niederberger die Rechnung bis zum 31.03.2025 geprüft haben. Alle Belege sind vollständig, die Rechnungsbeträge ausgewiesen und die Rechnung korrekt geführt. Der Revisorenbericht liegt vor.

Die Rechnung wird einstimmig genehmigt. Der Präsident dankt dem Kassier und den Rechnungsrevisoren Hermann Zwysig und Koni Niederberger für die geleistete Arbeit.

4. Festsetzung Mitgliederbeitrag 2025-2028

Kassier Peter Schaad informiert über den Mitgliederbestand. Dieser sieht wie folgt aus.

Mitgliederbestand	2022	650
Verstorbene		56
Austritte		2
Neueintritte		58
Ehrenmitglied aBR Adolf Ogi		1
Mitgliederbestand	Heute	651

Um die Versammlung ein wenig aufzulockern, stellt der Kassier einige Fragen an die Tagungsteilnehmer.

1. Frage

Wie viele Kameraden sind hier anwesend, die noch im Füs Bat 47 Dienst geleistet haben.

Es melden sich 15 Kameraden.

2. Frage

Wie viele Kameraden sind hier anwesend, die noch in der Geb S Kp II/108 Dienst geleistet haben.

Es melden sich 4 Kameraden

3. Frage

Wie viele Kameraden sind hier anwesend, die am Umschulungskurs (Karabiner/Sturmgewehr) in Stans teilgenommen haben.

Es melden sich 11 Kameraden

Im Anschluss an diese Umfragen, macht der Kassier der Tagung beliebt den Mitgliederbeitrag wie bisher auf Fr. 20.— zu belassen.

Der Antrag auf Beibehaltung des Mitgliederbeitrages wird einstimmig genehmigt. Der Beitrag gilt für die Jahre 2025 - 2027.

Unter diesem Traktandum erwähnt der Kassier, dass der neue Bundesanwalt Stefan Blättler, der in Buochs aufgewachsen ist, auch Mitglied unserer Vereinigung ist. Er musste sich aber leider für heute entschuldigen und hofft, das nächste Mal Dabeisein zu können.

Kassier Peter Schaad hätte gerne gehabt, wenn der Bundesanwalt an dieser Stelle ein Kurzreferat zur organisierten Kriminalität gegeben hätte. Da dieser nicht anwesend sein kann, hat sich der Nidwaldner Polizeikommandant in verdankenswerter Weise zur Verfügung gestellt, dies zu machen.

Stephan Grieder, Kommandant der Kantonspolizei Nidwalden, dankt für die Einladung zur heutigen Sitzung. In einem kurzen Referat nimmt er die Frage: Was ist organisierte Kriminalität? Er weist darauf hin, dass es in der Schweiz auch organisierte Kriminalität gibt. Diese Organisationen arbeiten hochprofessionell, seien auch sehr gut vernetzt und würden sich in Wirtschaft und Gesellschaft festsetzen. Für die Polizei sei diesbezüglich ein guter Datenaustausch notwendig. Es sei aber diesbezüglich einfacher mit z. B. Lettland zu kommunizieren als mit dem Kanton OW. Er stellt abschliessend fest, dass Sicherheit kein Zustand, sondern ein permanenter Auftrag sei.

Der Präsident verdankt diese Worte.

5. Wahlen

a) des Vorstandes

Franz Gut	1950	Stans	Beisitzer	seit 2003
Peter Schaad	1950	Büren	Kassier	seit 2015
Ernst Minder	1945	Hergiswil	Sekretär	seit 2018
Armin Murer	1955	Beckenried	Vizepräsident	seit 2022

Die vier Vorstandsmitglieder werden in Globo einstimmig und mit Applaus wiedergewählt.

b) eines neuen Mitglieds in den Vorstand

Im Auftrage des Vorstandes schlägt Vizepräsident Armin Murer als neues Vorstandsmitglied Maurus Adam, 1954, Hergiswil, vor. Es werden einige Fotos von Maurus Adam an die Leinwand projiziert, die den beruflichen, politischen und den militärischen Werdegang aufgezeigen.

Der Präsident stellt diese Nomination zur Diskussion. Diese wird nicht benutzt.

Dann erfolgt die Abstimmung. Maurus Adam, Hergiswil, wird einstimmig und mit grossem Applaus in den Vorstand gewählt.

c) Präsidenten

Nach rund 10 jähriger Tätigkeit im Vorstand und als Präsident kandidiert Franz Niederberger nicht mehr für eine Wiederwahl. Vizepräsident Armin Murer würdigt die Verdienste von Präsident Franz Niederberger und dankt ihm für erfolgreiche Tätigkeit für unsere Vereinigung. Es wird ihm als Dank ein Couvert mit einem Gutschein überreicht.

Im Auftrage des Vorstandes schlägt Kassier Peter Schaad als neuen Präsidenten Armin Murer, Beckenried, vor. Es werden einige Fotos von Armin Murer an die Leinwand projiziert, die den beruflichen, politischen und militärischen Werdegang aufgezeigen.

Armin Murer, Beckenried, wird mit grossem Applaus als Präsident gewählt. Es wird ihm Glück gewünscht.

d) der Rechnungsrevisoren

Es liegen keine Demissionen vor.

Der Präsident dankt beiden für ihre Arbeit in den Diensten unserer Vereinigung. Hermann Zwysig und Kony Niederberger werden mit Applaus wieder gewählt.

Der Präsident stellt fest, dass der Vorstand auch in Zukunft am System der Ortsvertreter festhalten wird. Dies bietet uns Gewähr, dass die Namen dem Verstorbenen sowie allfällige Adressänderungen gemeldet werden. Für das gute funktionieren unserer Vereinigung sei dies wichtig.

Der Kassier gibt bekannt, dass folgende Ortsvertreter tatkräftig mitwirken:

Rolf Amstad, Beckenried (neu für Adolf Käslin)
 Werner Christen, Buochs (neu für Erwin Infanger)
 Peter Würsch, Emmetten
 Kurt Odermatt, Ennetbürgen
 Hampy Barmettler, Ennetmoos
 Ueli Mathis, Dallenwil
 Ernst Minder, Hergiswil
 Ephrem Durrer, Oberdorf
 Josef Näpflin, Stans
 Paul Dönni, Stansstad
 Gody Niederberger, Wolfenschiessen

Der Präsident dankt für die gute Zusammenarbeit.

6. Festlegung des nächsten Tagungsorts

Unsere Vereinigung ist im Jahr 1928 also vor hundert Jahren in Buochs gegründet worden. Das 100-Jährige-Bestehen soll daher im Jahre 2028 in Buochs würdig gefeiert werden.

Die Versammlung ist damit einverstanden.

Die 31. Tagung unserer Vereinigung wird daher am Samstag, 29. April 2028 in Buochs stattfinden. Der Präsident dankt dem neuen Ortsvertreter Werner Christen im Voraus für die Organisation.

7. Ehrungen

Der Präsident Franz Niederberger spricht über die Bedeutung der Senioren. Im Namen der NWMV dankt er allen für die erbrachten Leistungen zum Wohl des Vaterlandes und ruft dazu auf, die Militärkameradschaft weiterhin zu pflegen. Gegen 80 anwesende Senioren, 80-Jährige und ältere Kameraden, erhalten als Anerkennung für ihre Treue je eine Flasche Wein.

Sie werden gebeten nach Schluss der Versammlung, sich vor der MZA zu versammeln, damit ein Gruppenfoto gemacht werden kann.

8. Verschiedenes

Der Präsident gibt das Wort frei.

Divisionär Daniel Keller verlangt das Wort. Er macht vorerst einige Bemerkungen zum Thema Heimat. Er dankt für das starke Zeichen, das unsere Vereinigung heute gesetzt hat, denn Sicherheit sei kein Selbstläufer und Sicherheit sei auch keine Selbstverständlichkeit. Daran müsse immer gearbeitet werden. Geopolitische Spannungen und Verwerfungen hätten in den letzten Jahren dazu geführt, dass der Sicherheit mehr finanzielle Mittel zur Verfügung gestellt werden müssen. Er dankt für die Einladung, und wünscht allen Teilnehmern Gute Gesundheit und eine gute Heimreise.

Der Präsident **Franz Niederberger** dankt allen Beteiligten, die zum guten Gelingen der Tagung beigetragen haben.

Es sind dies:

Diakon/Gemeindeleiter Elmar Rotzer *

OK-Chef Ennetbürgen: Kurt Odermatt *

Fahnenträger: Füs Bat 47, Adj Gody Niederberger *

Fahnenträger Geb S Bat 12, Fw Paul Keiser *

Sepp Näpflin Stans für das 25.-jährige Jubiläum als Ortsvertreter *

Dölf Käslin Beckenried als abtretender Ortsvertreter *

Erwin Infanger, Buochs, als abtretender Ortsvertreter *

Musikgesellschaft Ennetbürgen

Jodler Gruppe Alpenguess, Ennetbürgen

Handorgelduett Dani und Thedy Christen

Gemeinde Ennetbürgen (Kurt Doppmann und Beat Odermatt)

Politische Gemeinde Ennetbürgen

Franz Rüenzler für das Kochen des Mittagsmenus

Alice Hamleh-Zrotz und den vielen Helferinnen und Helfern im Service etc.

und der Feuerwehr Ennetbürgen

Unter dem Traktandum «Verschiedenes» wird unser Ehrengast alt Bundesrat Samuel Schmid mit grossem Applaus zum Festredner der nächsten Tagung 2028 in Buochs gewählt.

Der Präsident wünscht allen Kameraden und Gästen eine gute Heimreise und hofft auf ein Wiedersehen in Buochs. Die mit einem * bezeichneten Personen erhalten ein Nidwaldner Bratchäsli.

Wie jedes Jahr werden die 2 Ortsvertreter, nämlich der flinke Sepp Näpflin und der lange Ephrem Durrer die traditionelle Helmkollekte durchführen.

Die Festwirtschaft ist noch bis 17 Uhr offen.

Der Vorsitzende erklärt die Generalversammlung offiziell als geschlossen und wünscht zum traditionellen Crème-Schnitten-Dessert: En Guätä.

Schluss der Tagung: 16.00 Uhr

Hergiswil, 5. Mai 2025
Der Sekretär Ernst Minder

Verteiler: Alle Vorstandsmitglieder und Ortsvertreter

Freude herrscht

Freude herrscht auch heute,
Kameraden, liebe Leute
finden sich zum Stelldichein,
hier in Ennetbürgen ein.

„Zwölfer, Siebenundvierziger“,
gemeinsam, würziger,
wieder mal stramm zu stehen,
einander anzusehen.

Über alte Spässe und Geschichten
genüsslich zu berichten.
Wahrlich ein Genuss,
ein sichtlich Muss,

am heutigen, schönen Tag,
wie man dies eben mag.
Schöne Zeiten, lang ist's her,
mit Granaten und Gewehr,
Panzer und Kanonen,
wir keine Feinde schonten.

Gute Kameradschaft,
für einander wahrhaft,
stets auch einzustehn,,
sogar durch's Feuer gehn.

So wollen wir das Glas erheben,
mit dem treuen Segen,
dass wir uns immer wieder finden,
die Kameradschaft binden
und unser gutes Leben,
Dir, dem Nächsten weiter geben.

Mit lieben Gruss Hermann Wyss

Dunkel trutzig schtad dr Wald
dett näb dr Chile zue....
d'Sunne chund jezz uife...bald
bringt Gold..bis heech a d Flue.

De Chnächt chund vo de Hitte Hei
Im bidre Liinegwand
me gherd de erschti Hahneschrei
Und d'Morgenäbu gand

Soldate schliichid d'Hofschtatt uif
mit riesig grosse Seck....
sie trägid schwär me gheerts am Schnuif

De Buir dä luegt zum Feischer uis
Näb ihm hockt siini Frai
Dett isch doch eppis näbem Huis
Muetter gseschs nid ai

Schitze Mitr. Grenadier... ,
Trainsoldate mit de Ross...
da und dett en Offizier
es chund ä ganze Tross....

Lueg dett bim Eid...isch doch de Wiisi
Und ai de Tosse Dölfi
Muetter es sind iisi
.....Äs isch's Schitze Zwölfi